

625614-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – Planungsleistungen - Nationalparktor Wildenburg (Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

OJ S 175/2026 10/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

E-Mail: Poststelle@nlphh.de

Rechtsform des Erwerbers: Regionale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Umweltschutz

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Planungsleistungen - Nationalparktor Wildenburg (Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald
Beschreibung: Der Auftraggeber saniert ein Wildfreigehege mit einer Fläche von ca. 40ha im Wildfreigehege Wildenburg in 55758 Kempfeld. Gleichzeitig soll hier ein Nationalparktor des Nationalparks Hunsrück-Hochwald eingerichtet werden. Das Wildfreigehege existiert seit 1967 und wurde bis zum 31.12.2023 durch den Hunsrückverein e.V. aufgebaut und betrieben. Seit dem 01.01.2024 hat das Land Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald, die Betriebsleitung übernommen. Das umfassende Eigentum besteht seit 2023. Die Einrichtung ist in vielen Bereichen stark sanierungsbedürftig. Die Betriebsgebäude müssen technisch saniert, der Gehegebereich weitgehend erneuert werden. In diesem Projektteil sollen die beiden Betriebsgebäude saniert und erweitert, und eine sogenannte Futterküche nebst Maschinenhalle neu gebaut werden

Kennung des Verfahrens: 47d8f5d5-0bf3-427a-85e0-53f4573b1ffd

Interne Kennung: 2026-0430-10

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros, 71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71320000 Planungsleistungen im Bauwesen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wildenburger Straße 22

Stadt: Kempfeld

Postleitzahl: 55758

Land, Gliederung (NUTS): Birkenfeld (DEB15)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXPDYY6YSRK#

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 3

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 3

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Planungsleistungen (Hochbau), inkl. der damit verbundenen Freianlagenplanung, sowie Gesamtprojektsteuerung

Beschreibung: Architekten- und Ingenieurleistungen

Interne Kennung: 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71420000 Landschaftsgestaltung, 71541000

Projektmanagement im Bauwesen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wildenburger Straße 22

Stadt: Kempfeld

Postleitzahl: 55758

Land, Gliederung (NUTS): Birkenfeld (DEB15)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung in Form der Bietererklärung, dass der Bieter /die Bietergemeinschaft/der Unterauftragnehmer zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet ist (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und /oder Eintrag im Handelsregister)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: In einer Eigenerklärung sind Angaben zu machen bezüglich -der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben, - Insolvenzverfahren oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren und Liquidation, - Betriebshaftpflichtversicherung. Ggf. Ist eine eigene Erklärung zur Bietergemeinschaft abzugeben

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Unternehmen haben anzugeben, welche Teile des Auftrags sie als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Das in Los 1 preisgünstigste Honorarangebot wird mit 1.000 Punkten bewertet. Alle anderen, teureren Honorarangebote werden mit weniger Punkten bewertet. Für die Berechnung ist folgende Formel (lineare Interpolation) anzuwenden:
$$\frac{((2 \times \text{günstigstes Angebot}) - \text{zu bewertendes Angebot})}{\text{günstigstes Angebot}} \times \text{maximal erreichbare Punktzahl}$$

= erreichte Punktzahl
Beispiel: Günstigstes Angebot (1) = EUR 115.000, Zweitgünstigstes Angebot = EUR 125.000
$$\frac{((2 \times \text{EUR } 115.000) - \text{EUR } 125.000)}{\text{EUR } 115.000} \times 1.000 \text{ Punkte}$$

= 913,04 Punkte

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 67

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Mündliche Präsentation der planerischen Herangehensweise

Beschreibung: Der Auftraggeber bewertet im Rahmen einer mündlichen Präsentation die planerische Herangehensweise des Bieters. Die Bewertung der mündlichen Präsentation dient dazu die Qualifikation und Erfahrung des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals (sog. "Projektteam") zu bewerten, da die Qualität des eingesetzten Personals erheblichen Einfluss auf das Niveau der Auftragsausführung hat. Ablauf der mündlichen Präsentation An der mündlichen Präsentation haben bieterseitig mindestens zwei (max. drei) technische Fachkräfte bzw. Vertreter der technischen Stellen der Bieter teilzunehmen, die im

Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen (Mitglieder des "Projektteams"). Der Leiter des "Projektteams" muss zwingend an der mündlichen Präsentation teilnehmen. Auftraggeberseitig nehmen an der mündlichen Präsentation max. drei Vertreter der Auftraggeberin teil, die auch anschließend die mündliche Präsentation unabhängig voneinander bewerten. Die mündlichen Präsentationen ist als Präsenztermin im Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald, Bunker Erwin 6, 54422 Börfink geplant. Der Auftraggeber behält sich vor, die mündliche Präsentation digital (Videokonferenz) durchzuführen. Die mündliche Präsentation dauert max. 45 min. Anschließend hat der Auftraggeber die Möglichkeit innerhalb von weiteren max. 30 min. Nachfragen zu der planerischen Herangehensweise der Bieter zu stellen. Bewertungsmaßstäbe der mündlichen Präsentation Der Auftraggeber bewertet im Rahmen der mündlichen Präsentation der planerischen Herangehensweise die nachvollziehbare und verständliche Präsentation: - die Erläuterung zur Herangehensweise an das Projekt - die Erläuterung von Besonderheiten in den Leistungsphasen - die Darstellung der Schwerpunkte der ausgeschriebenen Planungsaufgabe - die Antwort der Bietervertreter (Mitglieder des "Projektteams") auf Nachfragen des Auftraggebers zu der planerischen Herangehensweise. Die mündliche Präsentation (inkl. die Beantwortung der Nachfragen) bewertet der Auftraggeber dabei wie folgt: - Sehr gut strukturierte und nachvollziehbare Präsentation, die eine bestmögliche planerische Herangehensweise und damit sehr gute planerische Umsetzung und Realisierung erwarten lassen. Alle Nachfragen werden vollständig und nachvollziehbar beantwortet: 500 Leistungspunkte - Gut strukturierte und nachvollziehbare Präsentation, die eine überzeugende planerische Herangehensweise und damit gute planerische Umsetzung und Realisierung erwarten lassen. Die Nachfragen werden weit überwiegend nachvollziehbar beantwortet: 350 Leistungspunkte - Befriedigende Präsentation, die noch eine (einigermaßen) strukturierte planerische Herangehensweise aufzeigt und eine (noch) brauchbare planerische Umsetzung und Realisierung erwarten lassen, jedoch teilweise unvollständig und vage sind und bleiben. Die Beantwortung der Nachfragen überzeugt nur teilweise: 150 Leistungspunkte - mangelhaft /ungenügend: (vollkommen) unverständliche und nicht nachvollziehbare Präsentation, die keine strukturierte planerische Herangehensweise aufzeigt und keine brauchbare planerische Umsetzung und Realisierung erwarten lässt. Die Nachfragen werden weit überwiegend nicht /überhaupt nicht beantwortet bzw. sind inhaltlich mangelhaft/ungenügend. Wichtig: Wird die mündliche Präsentation als mangelhaft/ungenügend bewertet, gilt das Angebot des Bieters insgesamt als nicht wertbar und wird ausgeschlossen!
Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)
Zuschlagskriterium — Zahl: 33

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK/documents>
Ad-hoc-Kommunikationskanal:
URL: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 11/11 /2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPsSatellite/notice/CXPDYY6YSRK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Angebotsformblätter oder wertungsrelevante Preisangaben werden nicht nachgefordert und führen zum Angebotsausschluss.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima -
Vergabepflichtstelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Tragwerksplanung

Beschreibung: Architekten- und Ingenieurleistungen

Interne Kennung: 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wildenburger Straße 22

Stadt: Kempfeld

Postleitzahl: 55758

Land, Gliederung (NUTS): Birkenfeld (DEB15)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung in Form der Bietererklärung, dass der Bieter /die Bietergemeinschaft/der Unterauftragnehmer zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet ist (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und /oder Eintrag im Handelsregister)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: In einer Eigenerklärung sind Angaben zu machen bezüglich -der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben, - Insolvenzverfahren oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren und Liquidation, - Betriebshaftpflichtversicherung. Ggf. Ist eine eigene Erklärung zur Bietergemeinschaft abzugeben

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Unternehmen haben anzugeben, welche Teile des Auftrags sie als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis ist ausschlaggebend

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 11/11/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Angebotsformblätter oder wertungsrelevante Preisangaben werden nicht nachgefordert und führen zum Angebotsausschluss.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima -
Vergabepflichtstelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de Fax: +49 6131/162113

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

5.1. Los: LOT-0003

Titel: TGA-Planung

Beschreibung: Architekten- und Ingenieurleistungen

Interne Kennung: 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Wildenburger Straße 22

Stadt: Kempfeld

Postleitzahl: 55758

Land, Gliederung (NUTS): Birkenfeld (DEB15)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Erklärung in Form der Bietererklärung, dass der Bieter /die Bietergemeinschaft/der Unterauftragnehmer zur Durchführung der angebotenen Arbeiten ordnungsgemäß angemeldet ist (in Deutschland nachgewiesen durch Gewerbeanmeldung und /oder Eintrag im Handelsregister)

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: In einer Eigenerklärung sind Angaben zu machen bezüglich -der ordnungsgemäßen Zahlung von Sozialabgaben sowie Steuern und Abgaben, - Insolvenzverfahren oder vergleichbaren gesetzlichen Verfahren und Liquidation, - Betriebshaftpflichtversicherung. Ggf. Ist eine eigene Erklärung zur Bietergemeinschaft abzugeben

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Die Unternehmen haben anzugeben, welche Teile des Auftrags sie als Unteraufträge zu vergeben beabsichtigen.

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Preis ist ausschlaggebend

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 07/10/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 11/11/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://landesverwaltung.vergabe.rlp.de/VMPSatellite/notice/CXPDYY6YSRK>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 14/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Fehlende Angebotsformblätter oder wertungsrelevante Preisangaben werden nicht nachgefordert und führen zum Angebotsausschluss.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima -
Vergabepflichtstelle

Informationen über die Überprüfungsfristen: Erkannte Vergaberechtsverstöße sind im laufenden Vergabeverfahren unverzüglich bei der Auftraggeberin oder dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zu Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Zuständige Vergabekammer: Vergabekammer Rheinland-Pfalz Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Stiftstraße 9 55116 Mainz E-Mail: vergabekammer.rlp@mwwlvw.rlp.de Fax: +49 6131/162113

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald

Registrierungsnummer: 07-0011651100500-32

Postanschrift: Bunker Erwin 6

Stadt: Börfink

Postleitzahl: 54422

Land, Gliederung (NUTS): Birkenfeld (DEB15)

Land: Deutschland

E-Mail: Poststelle@nlphh.de

Telefon: +49 61318841520

Fax: +49 6131884152999

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Energie und Klima -
Vergabeprüfstelle

Registrierungsnummer: DE355604198

Postanschrift: Stiftsstraße 9

Stadt: Mainz

Postleitzahl: 55116

Land, Gliederung (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabepuefstelle@mwtek.rlp.de

Internetadresse: <https://mwtek.rlp.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des
Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fc88d7eb-e052-4fab-a035-f29bd1ffd417 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 08/09/2026 16:35:15 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 625614-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 175/2026

Datum der Veröffentlichung: 10/09/2026